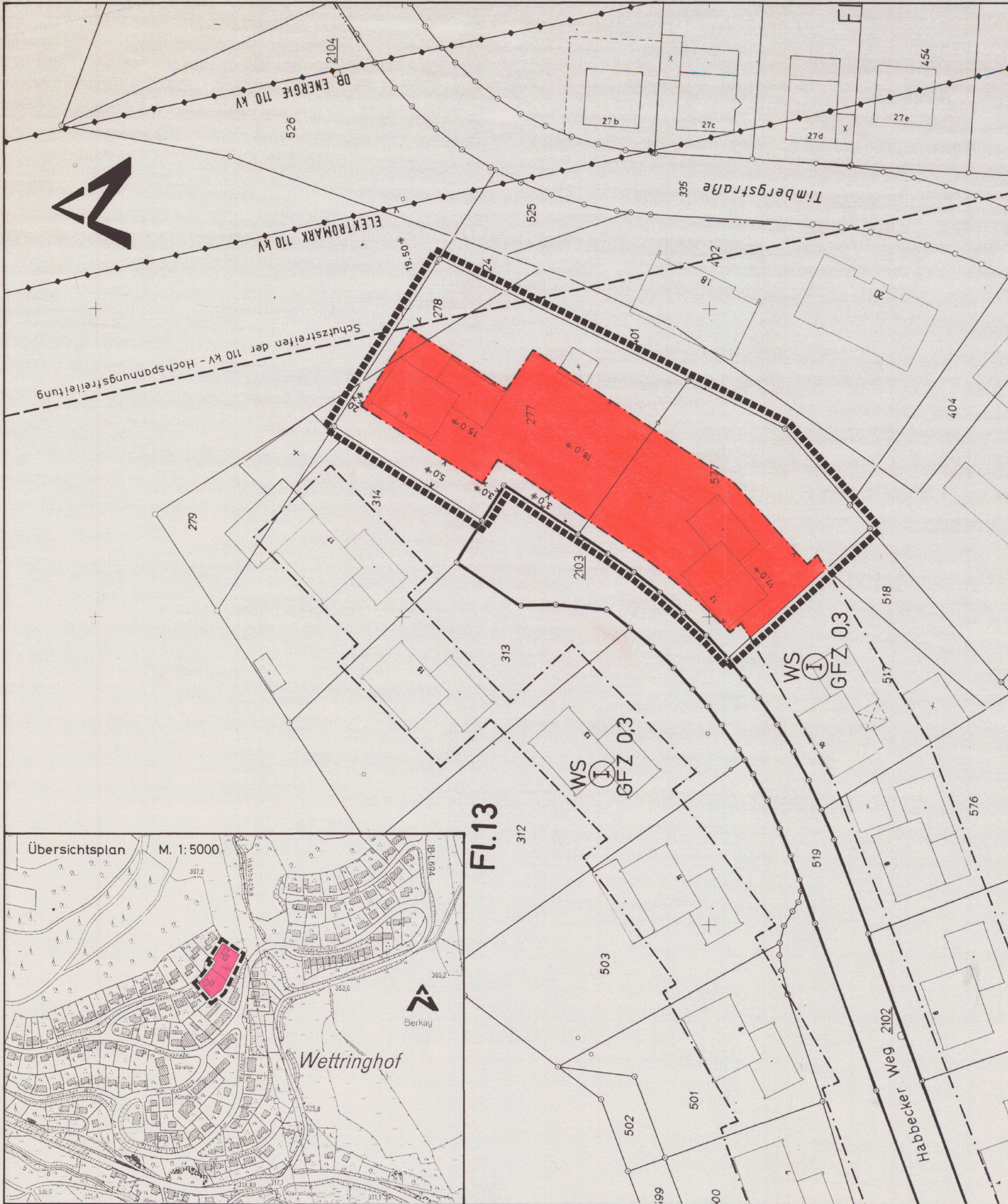




PRÄAMBEL

Gemäß § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen und § 10 des Baugesetzbuches (BauGB '98) in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO '90) hat der Rat der Stadt Lüdenscheld in seiner Sitzung am 11.09.2000

den Bebauungsplan
Nr. 14 "Wettringhof", 2. Änderung

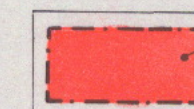
als Satzung beschlossen.

Dem Bebauungsplan ist die Begründung vom 16.01.2000 beigelegt.

A) FESTSETZUNGEN gemäß § 9 BauGB

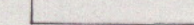
Bauweise, überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)

Baugrenze (§ 23 BauNVO)



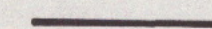
Überbaubare Grundstücksflächen (§ 23 BauNVO)

das sind die durch festgesetzte Baulinien bzw. Baugrenzen bestimmten Teilflächen des Baugebietes, auf denen bauliche Anlagen errichtet werden dürfen, soweit durch die festgesetzten Ausnutzungswerte (GRZ/GFZ/BMZ) keine Einschränkung erfolgt und die Bestimmungen der Landesbauordnung NW über Abstandsflächen und Gebäudeabstände eingehalten werden.



Nicht überbaubare Grundstücksfläche (§ 23 BauNVO)

Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)



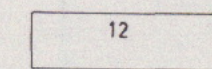
Straßenbegrenzungslinie

Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 7 BauGB

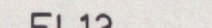


Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 "Wettringhof"

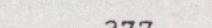
B) SONSTIGE DARSTELLUNGEN



Vorhandene Gebäude



Flurnummer, Flurgrenze



Flurstücknummer



Vorhandene Grenzsteine und Grundstücksgrenzen

C) INKRAFTTRETEN

Diese Satzung wird mit dem Tage der Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses des Rates der Stadt Lüdenscheld sowie von Ort und Zeit der öffentlichen Einsichtnahme rechtsverbindlich.

gez. Schmidt
Bürgermeister/in

.....
Ratsmitglied

gez. Ehrt
Schriftführer/in

Stadtämter	Bescheinigung	Aufstellung	Öffentliche Auslegung	Genehmigung	Rechtsverbindlichkeit
61 gez. Droste	Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990. Lüdenscheld, 23.11.1999 Der Bürgermeister Im Auftrag	Der Planungs- und Umweltausschuß der Stadt Lüdenscheld hat am 26.01.2000 gem. § 2 des Baugesetzbuches beschlossen, diesen Bebauungsplan aufzustellen.	Der Entwurf dieses Bebauungsplanes hat gem. Beschluß des Planungs- und Umweltausschusses vom 26.01.2000 mit der Begründung gem. § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches in der Zeit vom 14.02.2000 bis 17.03.2000 öffentlich ausgelegt.	Der Bebauungsplan ist aus dem Flächennutzungsplan entwickelt worden und bedarf keiner Genehmigung durch die höhere Verwaltungsbehörde (§ 10 Abs. 2 BauGB).	Der Satzungsbeschluß ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB sowie § 9 der Hauptsatzung der Stadt Lüdenscheld vom 05.07.1995 in folgenden Tageszeitungen a) Lüdenschelder Nachrichten am 23.09.2000 b) Westfälische Rundschau (Ausgabe Lüdenscheld) am 23.09.2000 veröffentlicht worden. Der Bebauungsplan ist somit seit dem 23.09.2000 rechtsverbindlich und liegt einschließlich der Begründung zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.
62 gez. Demtröder	Lüdenscheld, 23.11.1999 Der Bürgermeister Im Auftrag gez. Demtröder Stadt. Vermessungsdirektor				
63 gez. Huneke	Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig. Lüdenscheld, 23.11.1999 Der Bürgermeister Im Auftrag	Lüdenscheld, 31.03.2000 Der Bürgermeister In Vertretung	Lüdenscheld, 31.03.2000 Der Bürgermeister In Vertretung	Lüdenscheld, 12.09.2000 Der Bürgermeister In Vertretung	Lüdenscheld, 25.10.2000
66 gez. Neuser	gez. Demtröder Stadt. Vermessungsdirektor	gez. Ziemann Techn. Beigeordnete/r	gez. Ziemann Techn. Beigeordnete/r	gez. Ziemann Techn. Beigeordnete/r	gez. Schmidt Bürgermeister/in

STADT LÜDENSCHELD



Bebauungsplan Nr.14 "Wettringhof", 2. Änderung

Gemarkung Lüdenscheld - Land

Flur: 13

Maßstab 1:500

Bestehend aus 1 Blatt

Blatt: Nr.1

Entwurf: Mielke

Zeichnung: Lampert